

Landestalsperrenverwaltung
Sachsen
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna

Vergabeart: offenes Verfahren gem. § 15 VgV	
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum	Uhrzeit
11.04.2024	23:59 Uhr
Bindefrist endet am	
11.06.2024	

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes
(Vergabeverfahren gem. § 15 VgV)**

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmenummer

Maßnahme

Rahmenvereinbarung zur konzeptionellen, kreativen und organisatorischen Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit der Landestalsperrenverwaltung Sachsen

Vergabenummer

Leistung

2024_01_Ausschreibung
Werbeagentur

- **Markenentwicklung bzw. -weiterentwicklung**
- **Konzeption, Erstellung und Gestaltung von Printmedien wie Flyern, Broschüren, Plakaten, Schildern, Sichtwerbung u.a.**
- **Konzeption, Erstellung und Gestaltung von Präsentationen, Ausstellungen und Messeauftritten**
- **Konzeption, Erstellung und Gestaltung von größeren Einzelprojekten und Kampagnen**
- **digitale Materialien für Internet und soziale Medien**

Bei der vorliegenden Vergabeart handelt es sich um ein offenes Verfahren (einstufig) mit Bietergespräch. Es finden keine Verhandlungen statt.

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

- Formblatt 632EU – VgV - Bewerbungsbedingungen EU
- Anlage 2 zur Leistungsbeschreibung – Angabe, Gewichtung und Wertung der Zuschlagskriterien (Bewertungsmatrix)

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

- Leistungsbeschreibung
- Rahmenvereinbarung (Muster)
- Merkblatt zur Erfüllung der Informationspflichten nach Art. 13 Abs. 1 und 2, Art. 14 Abs. 1 und 2 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

- Formblatt 1 – Angebotsschreiben

- Formblatt 2 – Darstellung des Unternehmens
- Formblatt 3 – Selbsterklärung Eignung
- Formblatt 4 – Projektteam
- Formblatt 5 – Referenzliste
- Formblatt 6 – Erklärung über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten (Erklärung zum Datenschutz)
- Formblatt 7 – Erklärung zur Beteiligung russischer Unternehmen
- Anlage 1 zur Leistungsbeschreibung – Kostenplan
- Formblatt 234 – Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

D) die soweit erforderlich ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

- unterschriebener Rahmenvertrag in 2-facher Ausfertigung

1. Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung des folgenden Auftraggebers zu vergeben:

Freistaates Sachsen vertreten durch _____

Landestalsperrenverwaltung Sachsen _____

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit _____

Bahnhofstraße 14 _____

01796 Pirna _____

2. Die Rahmenvereinbarung ist ein für die in der Bekanntmachung oder in den Besonderen Vertragsbedingungen genannte Laufzeit abgeschlossener Vertrag, der den/die Auftragnehmer verpflichtet, die mit Einzelaufträgen abgerufenen Leistungen zu den in der Rahmenvereinbarung und dem jeweiligen Einzelauftrag festgelegten Bedingungen auszuführen.

Diese Einzelaufträge werden ausschließlich durch die unter Nummer 1 genannten Auftraggeber an das(die)jenige(n) Unternehmen erteilt, das(die) zu diesem Zeitpunkt Vertragspartner der Rahmenvereinbarung ist(sind).

3. Das geschätzte Auftragsvolumen beträgt

- ca. 400.000 Euro für die Vertragslaufzeit (max. 4 Jahre)
- ca. 100.000 Euro/Jahr

Dieses geschätzte Auftragsvolumen wird hiermit nicht festgelegt, d.h. es kann höher oder geringer ausfallen.

4. Das geschätzte Maximalvolumen beträgt und/oder

- einen Höchstwert von 600.000 Euro für die Vertragslaufzeit (max. 4 Jahre)
- eine Höchstmenge von _____ Stück für die Vertragslaufzeit (max. 4 Jahre)

Die Rahmenvereinbarung verliert unabhängig davon wieviel Restlaufzeit der Vertrag noch besitzt, ihre Wirkung, wenn das Maximalvolumen erreicht ist. Das Maximalvolumen muss nicht ausgeschöpft werden. Das Auftragsvolumen kann geringer ausfallen.

5. Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt:

- elektronisch über die Vergabeplattform www.eVergabe.de

Verfahrenssprache

- Deutsch

6. Vorlage von Nachweisen/Angaben/Unterlagen

6.1. Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

- siehe Auftragsbekanntmachung

- Referenzen laut Leistungsbeschreibung inkl. Formblatt 5 – Referenzliste
- Arbeitsproben laut Leistungsbeschreibung

6.2. Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- siehe Auftragsbekanntmachung
- siehe Vergabeunterlagen

6.3. Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- nachgefordert.
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert.

7. Losweise Vergabe

- nein

8. Nebenangebote

- Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nr. 4 der VgV - Bewerbungsbedingungen EU gelten nicht

9. Angebotswertung:

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen.
- mehrere Zuschlagskriterien gemäß Anlage 2 zur Leistungsbeschreibung (Bewertungsmatrix)

10. Angebote können abgegeben werden:

- elektronisch in Textform

11. Angebotsabgabe:

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform sind der Bieter und die natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über www.eVergabe.de zu übermitteln.

12. Behörde nach § 156 GWB, an die sich der Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer des Freistaates Sachsen
bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Leipzig
Braustraße 2
04107 Leipzig